

Giessen Pointers Basketball e.V.

gültig ab
07.06.2021

Hygienebeauftragter

Horst Wiegard, Graudenzer Str. 10, 0641/47657, wiegard@giessen-pointers.de

Die unten aufgeführten Bestimmungen beziehen sich ausschließlich auf den reinen Trainingsbetrieb (kein Kontakt zu Mannschaften anderer Vereine). Die Trainer/Übungsleiter werden über das Hygienekonzept informiert. Eine entsprechende Information geht dann über diese an die jeweilige Trainingsgruppe.

Allgemeine Hygieneregeln

Die allgemeinen Vorgaben des RKI bezüglich der Vermeidung von Infektionen mit dem Corona-Virus sind einzuhalten und bilden die Basis des im Folgenden spezifizierten Hygienekonzepts.

Vermeidung von Kontakten

Die einzelnen Trainingsgruppen sind fest, kein Vermischen von Gruppen. Um den Kontakt zu vorher oder nachher stattfindenden Trainingsgruppen zu vermeiden, muss zwischen dem Ende der vorhergehenden und dem Beginn der darauffolgenden Gruppe ein zeitlicher Abstand von mindestens 15 Minuten gewährleistet sein, der hälftig zu Lasten beider Trainingsgruppen geht.

Umziehen/Duschen

a) Jugend bis U 18

Die Jugendlichen erscheinen im Sportdress an der Halle. Die Umkleidekabinen werden nicht benutzt. Im Eingangsbereich der Turnhalle werden die Schuhe gewechselt. Nicht benötigte Oberbekleidung wird in der Halle deponiert.

Die Benutzung der Duschen unterbleibt.

b) Senioren

Ein Erscheinen im Sportdress ist nicht notwendig. Das Umziehen erfolgt in der Halle, nicht in den Umkleidekabinen. Die Kleidung wird in der Halle deponiert.

Die Benutzung der Duschen ist unter Einhaltung der Höchstzahl möglich, wird aber nicht empfohlen (maximale gleichzeitige Duschnutzung: Anzahl der Duschen geteilt durch zwei, bei ungerader Duschenzahl wird abgerundet (z.B. 5 Duschen = max. 2 Personen gleichzeitig)).

Aufenthalt vor und nach dem Training

Die Spieler warten vor dem Beginn des Trainings gemeinsam, aber unter Einhaltung der geltenden Abstandsregeln vor der Halle. Es besteht Maskenpflicht.

Nach Ende des Trainings wird die Halle so zügig wie möglich verlassen.

Desinfektion

Werden Trainingsgeräte, Bänke oder Ähnliches genutzt, die zum Inventar der Halle gehören, so sind diese am Ende des Trainings zu desinfizieren. Die zum Training genutzten Bälle müssen vorher desinfiziert werden. Es werden keine Bälle von einer Trainingsgruppe an eine andere weitergegeben.

Dokumentationspflicht

Der für das Training zuständige Übungsleiter dokumentiert, wer alles an dem Training teilgenommen hat. Das kann auch durch ein Foto geschehen, da ja alle Personen, die am Training teilnehmen, dem Übungsleiter bekannt sind. Die einzelnen Listen oder Fotos sind drei Wochen aufzuheben.

Testungen Spieler / Übungsleiter

Für Spieler, die noch nicht zweimal geimpft (+ 14 Tage) oder von einer Coronainfektion genesen sind, wird vor dem Training ein Schnelltest empfohlen; er ist aber nicht obligatorisch.

Dasselbe gilt für die Übungsleiter, vor allem für die, die mehr als eine Trainingsgruppe betreuen.

Informationspflicht bei Feststellung einer Infektion

Sollte bei einem Spieler oder Übungsleiter eine Coronainfektion festgestellt werden, dann sind unverzüglich die vorgeschriebenen Schritte (Meldung ans Gesundheitsamt, Information all derjenigen, die Kontakt mit dem Infizierten hatten).

Verzicht auf Regressansprüche

Die Giessen Pointers erklären, dass auf Regressansprüche gegenüber der Stadt/ dem Landkreis Gießen verzichtet wird, sollte sich herausstellen, dass sich eine Infektion durch den Trainingsbetrieb ergeben hat.

Hygienebeauftragter

Hygienebeauftragter für die Giessen Pointers ist Horst Wiegard, Graudenzer Str. 10, 0641/47657, wiegard@giessen-pointers.de